

Beschluss zur Ehrungsordnung

Die Bezirksvereinigung Itzehoe im BDS tritt der Ehrungsordnung der Bundesvereinigung bei.

Die Ehrungsordnung der Bundesvereinigung sowie das Sammelformular und die Lehrgangsübersicht sind als Anlage beigelegt.

Die Ehrungen, die sich ausschließlich auf die Dauer der Mitgliedschaft beziehen, sind aus Sicht des Vorstandes unproblematisch.

Die Ehrungen, die sich auf die Ausübung bestimmter Funktionen und den Besuch von Fortbildungsveranstaltungen beziehen, sind aus Sicht des Vorstandes kompliziert und teilweise ungerecht. Trotzdem empfiehlt der Vorstand den Beitritt, da es keine Alternative gibt.

Der wichtigste Grund für diese Empfehlung ist, dass der Nichtbeitritt dazu führt, dass keine Ehrungen der Bundesvereinigung mehr für die Mitglieder unserer Bezirksvereinigung möglich sind, da es für diese Personen keine gültige Ehrungsordnung geben würde. Dies kann nicht in unserem Sinne sein.

Der Vorstand weist jedoch darauf hin, dass es bezüglich der Funktionen und Lehrgänge nur teilweise Unterlagen gibt, sodass der Vorstand nicht in der Lage ist zu prüfen, welchen Punktwert zum Erhalt einer Ehrung die Schiedspersonen erlangt haben. Der Vorstand sieht sich auch personell in der Zukunft nicht in der Lage, entsprechende Nachweise zu prüfen.

Der Vorstand bietet jedoch an, bei selbst beigebrachten Nachweisen der Schiedspersonen, diese entsprechend den Punktetabellen der Ehrungsordnung zu berechnen und dann die notwendigen Anträge auf Ehrung zu stellen.

Hinweis:

Die Durchführung eigener Ehrungen durch die Bezirksvereinigung ist von dieser Ehrungsordnung nicht berührt.

Von der Mitgliederversammlung am 13.11.2021 einstimmig beschlossen